

## Presseinformation

# Doppeltes LOTTO-Glück im Rheinland

## Zweimal rd. 565.000 Euro im Raum Köln-Bonn gewonnen

**Münster, 16. Feb. 2009** – In der LOTTO-Samstagsziehung vom 14. Februar 2009 wurden bundesweit viermal „Sechs Richtige“ angekreuzt, zweimal davon in Nordrhein-Westfalen. Die „Sechs Richtigen“ am Valentinstag lauteten 17-28-29-40-42-47. Als Superzahl wurde die 2 ermittelt, die keiner der vier LOTTO-Sechser aufwies. Deshalb bleibt der Jackpot bei LOTTO 6aus49 stehen und wird am Mittwoch, dem 18. Februar 2009, in Höhe von rund fünf Millionen Euro erneut ausgespielt. Der Jackpot im Spiel 77 konnte dagegen am Valentinstag geknackt werden. Ein Spiel 77-Teilnehmer aus Niedersachsen erhält 3.970.000,00 Euro für die richtigen Endziffern 6515675. In der zweiten Gewinnklasse von LOTTO 6aus49 („Sechs Richtige ohne Superzahl“) beträgt die Gewinnquote eine gute halbe Million Euro. Neben den zwei Spielteilnehmern aus NRW erhalten auch ein Tipper aus Sachsen-Anhalt und einer aus Niedersachsen diese Gewinnsumme, exakt handelt es sich um jeweils 564.629,40 Euro.

Die zwei „Sechser“ aus Nordrhein-Westfalen gehen diesmal beide in den Köln-Bonner Raum. Einer der beiden Erfolgstopper nimmt für vier Wochen mit neun Reihen an der Samstagsziehung von LOTTO 6aus49 teil. Am 14.02.09 hatte er in der 2. Reihe die „Sechs Richtigen“ angekreuzt. Der andere Rheinländer hatte sein Glück dem Zufall überlassen. Per Quicktipp spielte er mittwochs und samstags 12 Reihen Lotto sowie Spiel 77 und Super 6 für zwei Wochen. Gleich in der ersten Reihe steckten seine „Sechs Richtigen“. Schon 23 LOTTO-Spieler tippten damit allein in Nordrhein-Westfalen in den ersten sieben Wochen des Jahres „Sechs Richtige“, weitere 44 „Sechser“ gab es bislang 2009 im übrigen Bundesgebiet.

Pressekontakt:

Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG  
Siegfried Drach  
Tel.: 0251.7006-1181  
siegfried.drach@westlotto.com